PCT

WELTORGANISATION FOR GEISTIGES EIGENTUM Internationales Bildro



INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

INTERNATIONALE ZUSAMMEN	AKREII	AUF DEM GEDIET SESTIMATION
(51) Internationale Patentklassifikation 3:		(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: WO 82/03177
A61N 1/42	A1	(43) Internationales Veröffentlichungsdatum: 30. September 1982 (30.09.32)
(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/. (22) Internationales Anmeldedatum: 18. März 198	AT82/000 82 (18.03.	Mit internationalem Recherchenderich.
(31) Prioritätsaktenzeichen: (32) Prioritätsdatum: 18. März 199	A 1282	
(32) Prioritätsdatum: 18. März 198 (33) Prioritätsland:		AT
(71)(72) Anmelder und Erfinder: GRANDER, JATI; Haus Ingeborg Nr. 370, A-6370 Joc (AT). (74) Anwalt: BINDER, Otto: Stallburggasse 2, 4 (AT).	moerg, r	not
(81) Bestimmungsstaaten: AT (europäisches Pater (europäisches Patent), BR, CH (europäisches DE (europäisches Patent), DK, FI, FR (Patent), GB (europäisches Patent), HU, Jpäisches Patent), NL (europäisches Patent)	europäise P. LU (et	uro-

(54) Title: APPARATUS FOR THE MEDICAL TREATEMENT OF LIVING ORGANISMS, PARTIC ULARLY HUMAN BEINGS

(54) Bezeichnung: GERÄT ZUR GESUNDHEITSFÖRDERNDEN BEHANDLUNG VON LEBEWESEN, INSBES ONDERE MENSCHEN

(57) Abstract

The apparatus for the medical treatment of living organisms, particularly human beings, comprises at least a rod-shaped magnet (1), preferably a permanent magnet. Preferably however, the magnets form a group of four arranged in parallel between each other and secured at their ends between two front discs (5) made of iron or other magnetizable material. The magnets are enclosed in a sleeve (3) of iron or other magnetizable material. Their poles are connected by one of the front discs (5) to a common contact (4). The distances separating the magnets between each other and with the sleeve (a, b) are substantially equal. Connection cables (6) are connected to the common contacts (4) of the two front discs (5). The sleeve (3) may be surrounded at a distance by a casing (7) made of non-conducting material.

paisches Patent), NL (europaisches Patent), NO, RO, SE (europaisches Patent), SU, US.



Ein Gerät zur gesundheitsfördernden Behandlung von Lebewesen insbesondere Menschen, besteht aus zumindest einem, vorzugsweise jedoch aus einer Gruppe von vier zueinander parallelen Stabmagneten (1), vorzugsweise Dauermagneten, die an ihren Stirnseiten zwischen zwei aus Eisen od.dgl. magnetisierbarem Material bestehenden Stirnscheiben (5) gehalten sind. Die Magnete (1), deren Pole über je eine der Stirnscheiben (5) mit gemeinsamen Kontakten (4) verbunden sind, sind in einer aus Eisen od. dgl. magnetisierbarem Material bestehenden oder solches Material enthaltenden Hülle (3) eingeschlossen und weisen voneinander und von der Hülle (3) erwa gleiche Abstände (a, b) auf. An die gemeinsamen Kontakte (4) der beiden Stirnscheiben (5) sind Anschlusskabel (6) angeschlossen. Die Hülle (3) kann von einem Gehäuse (7) aus nichtleitendem Material mit Abstand umschlossen sein.

LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Code, die zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopibögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AT AUS BERCY COST COST COST COST COST COST COST COST	Österreich Australien Belgion Brazilien Zentrale Afrikanische Republik Kongo Schweiz Ramerun Deunchland, Bundesrepublik Dingmark Fumland Frankreich Gabun Vereinspas Königreich Ungurn	B T T T T T T T T T T T T T T T T T T T	Demokratische Volksrepublik Korea Lischtenstein Sri Lanka Luxemburg Monaco Madagaskar Malawi Niederlande Norwegen Rumania Schweden Semegul Soviet Union Tschad Togo
			Togo Vereinigza Staatem von Amerika

. WO 82/03177

- 1 -

Gerät zur gesundheitsfördernden Behandlung von Lebewesen, insbesondere Menschen

Die Erfindung betrifft ein Gerät zur gesundheitsfördernden Behandlung von Lebewesen, insbesondere Menschen, bestehend aus zumindest einem Stabmagneten, vorzugsweise einem Dauers magneten, der an seinen beiden Stirnseiten mittels aus Eisen od.dgl. magnetisierbares Material enthaltender Stirnscheiben gehalten ist.

5

- 1

Dauermagnete dieser konstruktiven Ausbildung sind beispiels=

10 weise aus der österreichischen Patentschrift Nr. 136 586

bekanntgeworden, sie waren jedoch bisher zur gesundheit=

lichen Behandlung von Lebewesen weder bestimmt noch geeignet.

Die Erfindung beruht demgegenüber auf der Erkenntnis, daß ein Magnetfeld unter bestimmten Voraussetzungen auf den

Organismus eines Lebewesens, insbesondere Menschen, eine überraschend vorteilhafte und wohltuende Wirkung auszuüben vermag, sofern dafür gesorgt wird, daß dieses Magnetfeld möglichst weitgehend wirbel- und schwingungsfrei zur Geltung gelangen kann.

Dies ist die Aufgabe vorliegender Erfindung und sie wird erfindungsgemäß dadurch gelöst, daß bei einem Gerät der eingangs bezeichneten Gattung der Magnet in einer aus Eisen od.dgl. magnetisierbarem Material bestehenden oder solches Material enthaltenden Hülle mit Abstand von dieser

25 Hülle eingeschlossen ist und daß dessen einender gegenüber=

OMPI WIPO PERNITIONA liegende Magnetpole an den Stirnseiten dieser Hülle zur bedarfsweisen und zeitweisen Verbindung mit Körperteilen des zu behandelnden Lebewesens und/oder zur Verbindung miteinander ausgebildet sind.

Es hat sich gezeigt, daß das Magnetfeld eines derart gestal=
teten Gerätes infolge der Anordnung der Stabmagnete inner=
halb einer Hülle aus magnetisierbarem Material eine außer=
ordentliche Gleichmäßigkeit und Störungsfreiheit, sowie
dadurch bedingt eine bemerkenswert kräftige gesundheitliche
Wirkung auf den Organismus von Lebewesen auszuüben imstande
ist. Dies ist darauf zurückzuführen, daß das fehlende Magnet=
potential des lebenden Körpers aufgefüllt und dadurch die
Körperfunktionen weitestgehend harmonisiert werden.

Das erfindungsgemäße Gerät ist in verschiedenen Varianten

15 verwendbar, einerseits derart, daß die beiden Pole mit

verschiedenen Körperteilen in Verbindung gebracht werden,

beispielsweise mit dem linken Fuß und der rechten Hand des

zu behandelnden Menschen, oder anderseits derart, daß die

mit den Polen verbundenen leitenden Kabelanschlüsse zu

20 einem umfanggeschlossenen Gebilde verbunden werden, inner=

halb dessen das magnetische Feld auf verschiedene Körperteile

zur Wirkung gebracht werden kann.

Nach einer bevorzugten und besonders gut bewährten Ausführungs=
form des Erfindungsgegenstandes ist eine Mehrzahl, insbesondere
vier, parallel zueinander, in vorzugsweise zentralsymmetrischer
Querschnittsanordnung innerhalb einer zylindrischen oder
prismatischen Külle untergebrachter Magnete vorgesehen, deren
einander gegenüberliegende Pole über je eine der Stirnscheiben

mit je einem gemeinsamen Kontakt miteinander verbunden sind.

Von wesentlicher Bedeutung für die Wirkung des Gerätes ist,

daß die Magnete nicht nur von der Hülle, sondern auch von=
einander einen Abstand aufweisen, und zwar sollen die Abstän=
de der Magnete voneinander und deren Abstände von der Hülle
etwa gleich groß bemessen sein.

Es empfiehlt sich, die Hülle in einem Gehäuse unterzubringen, das die Hülle aufnimmt und mit Abstand umschließt und das aus einem nichtmagnetischen Werkstoff, wie Kunststoff, Aluminium, Porzellan od.dgl., besteht.

Zur Erleichterung der Benutzung des Gerätes sind Anschluß=
kabel vorzusehen, die mit den an den Stirnscheiben angeord=
neten Kontakten leitend verbunden sind und an Körperteile
des zu behandelnden Lebewesens anlegbar bzw. mit der Hand
oder mit den Zehen erfaßbar sind. Diese Kabel lassen sich
ferner - wie oben schon erwähnt - auch miteinander verbinden,
um eine Schlaufe oder Schlinge zu bilden, innerhalb derer
das Magnetfeld auf verschiedene Körperteile zur Wirkung
gebracht werden kann.

20 Eine bevorzugten Ausführungsform des Gerätes ist beispiels= weise in den Zeichnungsfiguren veranschaulicht. Dabei zeigt die

Figur 1 einen Querschnitt durch das Gerät nach I der Figur 2, die

25 Figur 2 zeigt - in kleinerem Maßstab - einen Längsschnitt nach II der Figur 1 und die

Figur 3 stellt schaubildlich in größerem Maßstab eine Stirnansicht des Gerätes mit abgenommener Stirnscheibe dar.

:

5

Das dargestellte und nachstehend erläuterte Gerät umfaßt zunächst vier zylindrische Stabmagnete 1, die in zentral= symmetrischer Anordnung rings um die Längsachse 2 angeordnet sind und voneinander die gleichen Abstände a und von einer aus Eisen bestehenden zylindrischen Hülle 3 einen Abstand b aufweisen. Die Größe der Abstände a und b soll im wesent= lichen gleich sein.

Die Magnetpole dieser Stabmagnete 1, bei denen es sich beim Ausführungsbeispiel um Dauermagnete handelt, sind mittels an deren Stirnseiten angeordneter, gleichfalls aus Eisen beste= hender Stirnscheiben 5 gehalten und durch diese Stirn= scheiben 5 sind die jeweils gleichnamigen Pole aller vier Stabmagnete 1 über ihre Stirnenden mit einem gemeinsamen Kon= takt 4 verbunden, dem zwecks Anlegung an Körperteile der zu behandelnden Lebewesen Kabel 6 zugeordnet sein können.

Die Kabel der beiden Stirnseiten des Gerätes können aber auch zur Bildung einer Schlaufe miteinander verbunden werden, wobei sich innerhalb der Schlaufe ein magnetisches Kraftfeld aufbaut, das zur gesundheitsfördernden Behandlung von Körper= teilen genutzt werden kann.

Insgesamt wird das Gerät schließlich durch ein die Hülle 3 aufnehmendes Gehäuse 7 mit Abstand umschlossen; dieses Gehäuse 7 ist aus einem nichtmagnetischen Werkstoff, wie Kunststoff, Aluminium, Porzellan od.dgl. gefertigt.

25 Zur Behandlung eines Lebewesens wird das Magnetfeld mit Hilfe der Kontakte 4 bzw. der ihnen zugeordneten Kabel 6 durch beliebig wählbare Körperbereiche eines Menschen oder sonstisgen Lebewesens geführt, indem die Kontakte 4 an einander

gegenüberliegenden Stellen solcher Körperbereiche angelegt
werden. So erfolgt etwa eine Behandlung des menschlichen
Körpers vorteilhafterweise, d.h. mit erfahrungsgemäß gutem
Erfolg, dadurch, daß ein Rechtshänder mit seiner rechten
Hand den einen Kontakt 4 erfaßt und den anderen Kontakt 4
mittels des Kabels 6 an den linken Fuß anlegt. Eine solche
Behandlung ist auf etwa zehn bis zwanzig Minuten zu er=
strecken und trägt nicht nur zur Besserung des Gesundheits=
zustandes und Allgemeinbefindens, sondern auch zu einer
wesentlichen nervlichen Entspannung außerordentlich wirksam
bei.

Selbstverständlich ist der Erfindungsgegenstand in seinen konstruktiven Einzelheiten mannigfach abwandelbar und aus= baufähig, so kann beispielsweise der einzelne Stabmagnet 1

15 mit polygonalem Querschnitt gestaltet werden und auch die Hülle 3 bzw. das Gehäuse 7 können einen grundsätzlich belie= bigen Querschnitt aufweisen, wobei allerdings auf den erfor= derlichen Abstand der Magnete von der Hülle sowie voneinander zu achten ist. Diese Abstände a und b sollen nicht zu gering, aber auch nicht zu groß gewählt werden, ihre Größe richtet sich nach der Stärke der Magnetfelder und beträgt etwa 0,5 bis 2,0 cm.

Die Länge der Stabmagneten 1 und damit auch die Länge des ganzen Gerätes kann etwa fünfzehn bis dreißig Zentimeter

25 betragen. Die Anzahl der Stabmagneten 1 innerhalb der Hülle 3 ist optimal mit vier zu wählen, doch ist diese Anzahl im Rahmen der Erfindung prinzipiell variabel.



ĩ

5

10

15

20

Patentansprüche:

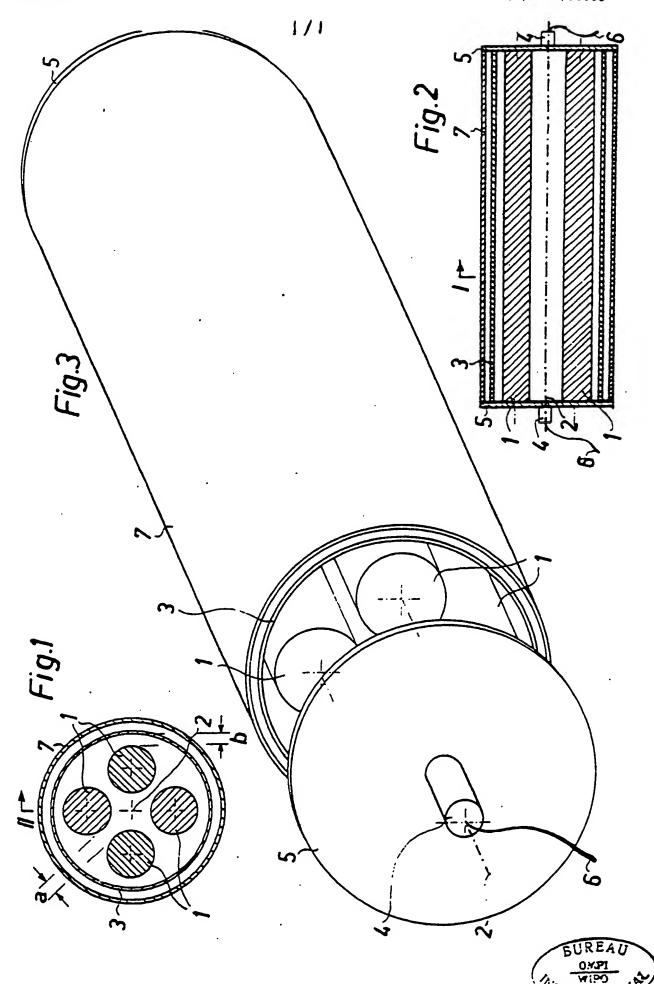
- 1. Gerät zur gesundheitsfördernden Behandlung von Lebemwesen, insbesondere Menschen, bestehend aus zumindet einem Stabmagneten (1), vorzugsweise einem Dauermagnemten, der an seinen beiden Stirnseiten mittels aus Eisen bestehender oder Eisen enthaltender Stirnscheimben (5) gehalten ist, dadurch gekennzeichnet, daß der Magnet (1) in einer aus Eisen od.dgl. magnemtisierbarem Material bestehenden oder solches Material enthaltenden Hülle (3) mit Abstand (b) von dieser Hülle (3) eingeschlossen ist und daß dessen einander gegenüberliegende Magnetpole an den Stirnseiten dieser Hülle (3) zur bedarfsweisen und zeitweisen Verbindung mit Körperteilen des zu behandelnden Lebewesens und/oder zur Verbindung miteinander ausgebildet sind.
 - 2. Gerät nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch eine Mehr=
 zahl, insbesondere vier, parallel zueinander, vorzugs=
 weise in zentralsymmetrischer Querschnittsanordnung
 innerhalb einer zylindrischen oder prismatischen Hülle
 untergebrachter Magnete (1), deren einander gegenüber=
 liegende Pole über je eine der Stirnscheiben (5) mit
 je einem gemeinsamen Kontakt (4) verbunden sind.
- 3. Gerät nach Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet, daß
 die Magnete (1) nicht nur von der Hülle (3) sondern auch
 voneinander einen Abstand (a) außweisen.



10

- 4. Gerät nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, daß die Abstände (a) der Magnete (1) voneinander und deren Abständ (b) von der Eülle (3) etwa gleich groß sind.
- 5. Gerät nach einem der Ansprüche 1 bis 4, gekennzeichnet durch ein die Hülle (3) aufnehmendes und mit Abstand ums schließendes Gehäuse (7) aus nichtmagnetischem Werkstoff, wie Kunststoff, Aluminium, Porzellan od.dgl.
 - 6. Gerät nach einem der Ansprüche 2 bis 5, gekennzeichnet durch Anschlußkabel (6), die mit den an den Stirnscheiben (5) angeordneten Kontakten (4) leitend verbunden sind.
 - 7. Gerät nach Anspruch 6, dadurch gekennzeichnet, daß die Enden der Anschlußkabel (6) zu einer bedarfsweisen Verbindung miteinander ausgebildet sind.





INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No PCT/ AT 82/00006

		International Application No 101/A	
I. CLASS	IFICATION OF SUBJECT MATTER (II several classific	ation symbols apply, indicate all)	
	to International Patent Classification (IPC) or to both Nation	th Christication and	.
Int. (II. 3: A 61 N 1/42		
IL FIELDS	SEARCHED	2	
	Minimum Documents	tion Searched *	
Classificatio	n System C	assincation Symbols	
Int.	CI.3 A 61 N; H 01 F		
	Documentation Searched other the to the Extent that such Documents a	en Minimum Occumentation re included in the Fields Searched 4	
	MENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT 14		
	Citation of Document, 10 with Indication, where appro	opriate, of the relevant passages 17	Relevant to Claim No. 16
Category * Y	DE, A, 2506227 (BUSCHKY) 26 August 1976 figure 1A		1-4
Y	US, A, 1421516 (MAESHIMA) 04 July 1922,	see page 1, lines 11-20; 67-102	1,2,6
A	DE, A, 2853365 (KODAMA) 12 June 1980, s paragraphs 1,2; page 14, paragraph 3	ee page 11, paragraph 2; page 12,	1,5,7
A	FR, A, 788821 (POLYSU) 18 October 1935,	see page 3, lines 21-30	1
A	FR, A, 1306484 (WELEDA) 19 October 1962 paragraph 2	2, see page 4, right hand column,	1,3,4
A	FR, A, 1573153 (CRUPARIN) 04 July 1969,	see page 1, lines 26-35	5
A	DE, A, 2648232 (SCHADER) 27 April 1978		
A	DE, A, 2308927 (MANSK) 29 August 1974		
			: :
"A" do	al extegories of cited documents: 15 cument defining the general state of the art which is not naidered to be of particular relevance filer document but published on or after the international	"T" later document published after to priority date and not in conflicted to understand the principle invention "X" document of particular relevant	e or theory underlying the
"L" do	ng date current which may throw doubts on priority claim(s) of lich is cited to establish the publication date of another ation or other special reason (as specified) current referring to an oral disclosure, use, exhibition or	"X" document of particular relevant involve an inventive step "Y" document of particular relevant cannot be considered to involve document is combined with one ments, such combination being	ce; the cisimed invention an inventive step when the
ot! -p- do	her means current aublished prior to the international filing date but	in the art. "&" document member of the same	
tat:	er than the priority date claimed		
	TIFICATION Ne Actual Completion of the International Search 9	Date of Mailing of this International S	serch Report ²
UEDE OF T	10 June 1982 (10.06.82)	25 June 1982 (25.06.82)	
Internation	nal Searching Authority L	Signature of Authorized Officer 16	
ì	opean Patent Office		

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/AT 82/00006

IN. EMSCHLAGIGE VEROFFENTUCHUNGEN" Recherchierte inicht zum Mindesterürlister verein klassinkation und der IFC Recherchierte Sachiderte (IFC) oder nach der nationalen Klassinkation und der IFC Recherchierte Sachiderte Recherchierter Mindesterürlister Massinkation und der IFC Recherchierte Mindesterürlister Massinkation und der IFC Recherchierter Mindesterürlisterürlister Massinkation und der IFC Recherchierter Mindesterürlisterü			Inte	ernationales Aktenzeichen	icen) ³
III. EINSCNLAGIGE VEROFFENTUCHUNGEN* Recherchierter inicht zum Mindesterrütstoff (Recherchierter inicht zum Anzeiter inicht zum Mindesterrütstoff (Recherchierter inicht zum Anzeiter inicht zum Mindesterrütstoff (Recherchierter inicht zum Anzeiter inicht zum Anzeiter zum Mindesterrütstoff (Rec			CONTRACTANOS Ibei mehreren Ki	lassifikationssymbolen sing alle artely-	
III. EINSCNLAGIGE VEROFFENTUCHUNGEN* Recherchierter inicht zum Mindesterrütstoff (Recherchierter inicht zum Anzeiter inicht zum Mindesterrütstoff (Recherchierter inicht zum Anzeiter inicht zum Mindesterrütstoff (Recherchierter inicht zum Anzeiter inicht zum Anzeiter zum Mindesterrütstoff (Rec	XLASSIFIKA	TION DE	S ANMELDUNGSGEGERST oger nach der nationale	M Klassifikation and der u-C	}
### RECHERCHEATE SACKGEBIETE Recherchierter Managestructustof* Recherchierter Inch. Recherchierter Managestructustof* Responsibility	tach der inter	WENGUSIE	11 7 4.4		
Recherchierte nicht zum Mindestprüfstoll genderende Veröffentlichungen. soweil diese unter die recherchierten Berngesies talten! Seit Anspruch Nr.	Int.Kl	. ³ : !	4 61 N 1/42		
Recherchierte nicht zum Mindestprüfstoll genderende Veröffentlichungen. soweil diese unter die recherchierten Berngesies talten! Seit Anspruch Nr.	L RECHERCH	HERTE S	ACHGEBIETE Supposerierer Mindel	tprüfstoff*	
Int. K1. 3 A 61 N; H 01 F Recherchiere nicht zum Mindestoridstoll gehörende Verölfentlichungen, soweit diese unter die recherchieren Sengeplaate fallen! Ant Kennzeichnung der Verölfentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der Medgeblichen Teile? Seine Seite 2, Zeilen 7-14; Anspruch 1; siehe Seite 2, Zeilen 7-14; Anspruch 1; siehe Seite 2, Zeilen 7-14; Anspruch 1; siehe Seite 1, Zeilen 11-20; 67-102 A DE, A, 2853365 (KODAMA) 12. Juni 1980, siehe Seite 11, Abschnitt 2; Seite 12, Abschnitt 3, Abschnitte 1,2; Seite 14, Abschnitt 3, Abschnitte 1,2; Seite 14, Abschnitt 3, Siehe Seite 1, Zeilen 21-30 A FR, A, 788821 (POLYSU) 18. Oktober 1935, siehe Seite 3, Zeilen 21-30 A FR, A, 1306484 (WELEDA) 19. Oktober 1962, siehe Seite 4, rechte Spalte, Abschnitt 2			Klass	afikationssymbole	
III. EINSCHLAGIGE VEROFFENTLICHUNGEN* Art Kennzeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der Maßgeblichen Teile* DE, A. 2506227 (BUSCHKY) 26. August 1976, siehe Seite 2, Zeilen 7-14; Anspruch 1; Figur 1A US, A. 1421516 (MAESHIMA) 4. Juli 1922, siehe Seite 1, Zeilen 11-20; 67-102 A DE, A. 2853365 (KODAMA) 12. Juni 1980, siehe Seite 11, Abschnitt 2; Seite 12, Abschnitte 1,2; Seite 14, Abschnitt 3 Abschnitte 1,2; Seite 14, Abschnitt 3 A FR, A. 788821 (POLYSU) 18. Oktober 1935, siehe Seite 3, Zeilen 21-30 FR, A. 1306484 (WELEDA) 19. Oktober 1936, siehe Seite 4, rechte Spalte, Abschnitt 2 **Spätere Veröffentlichung, die den sliggemeinen Stand der Technik zeiner Jahr nicht als besonders bedeutsam anzusennen er Seinen Veröffentlichungen begreiten von der Seiner veröffentlichung der seiner veröffentlichungen begreiten veröffentlichungen begreiten veröffentlichungen begreiten veröffentlichungen veröffentlichungen begreiten veröffentlichungen veröffentlichungen begreiten veröffentlichungen begreiten veröffentlichungen veröffentlichungen begreiten veröffentlichungen veröffentlichungen begreiten veröffentlichungen veröffentlichungen begreiten veröffentlichungen veröffe	lassifikanons:	system			1
Recherchises nicht zum Mindestprüfstoll gendrende Veröffentlichungen soweit diese unter die recherchisen Berngebiese fallen!			A 61 N; H 01 F		
MILEINSCHLAGIGE VEROFFENTLICHUNGEN* Art Kannzeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der Maßgeblichen Teile* Y DE, A, 2506227 (BUSCHKY) 26. August 1976, siehe Seite 2, Zeilen 7-14; Anspruch 1; Figur 1A Y US, A, 1421516 (MAESHIMA) 4. Juli 1922, siehe Seite 1, Zeilen 11-20; 67-102 A DE, A, 2853365 (KODAMA) 12. Juni 1980, siehe Seite 11, Abschnitt 2; Seite 12, Abschnitt 3, Abschnitte 1,2; Seite 14, Abschnitt 3, Abschnitte 1,2; Seite 14, Abschnitt 3, Siehe Seite 3, Zeilen 21-30 A FR, A, 788821 (POLYSU) 18. Oktober 1935, siehe Seite 3, Zeilen 21-30 A FR, A, 1306484 (WELEDA) 19. Oktober 1962, siehe Seite 4, rechte Spalte, Abschnitt 2 **Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik 20 **Termationung belegenger ist, diese henrichten veröffentlichungen** **Veröffentlichung, die geeigner ist, diese henrichten veröffentlichung ve		1		ende Veräffentlichungen, soweit diese	
Transitionales Achieused er miernationales Rechercher Art Kennzeichnung der Veröffentlichung, die gespent ist, einen Prontistanspruch Progeschiedung von angegebenen Veröffentlichungen der Scheite 3, Zeilen 21–30 A FR, A, 788821 (POLYSU) 18. Oktober 1935, siehe Seite 3, Zeilen 21–30 A FR, A, 788821 (POLYSU) 18. Oktober 1935, siehe Seite 3, Zeilen 21–30 A FR, A, 1306484 (WELEDA) 19. Oktober 1935, siehe Seite 4, rechte Spalte, Abschnitt 2 A FR, A, 1306484 (WELEDA) 19. Oktober 1962, siehe Seite 4, rechte Spalte, Abschnitt 2			Recherchierte nicht zum Mindestprüßtor gericht unter die recherchierten Se	cngebiete fallen ^a	
Transitionales Achieused er miernationales Rechercher Art Kennzeichnung der Veröffentlichung, die gespent ist, einen Prontistanspruch Progeschiedung von angegebenen Veröffentlichungen der Scheite 3, Zeilen 21–30 A FR, A, 788821 (POLYSU) 18. Oktober 1935, siehe Seite 3, Zeilen 21–30 A FR, A, 788821 (POLYSU) 18. Oktober 1935, siehe Seite 3, Zeilen 21–30 A FR, A, 1306484 (WELEDA) 19. Oktober 1935, siehe Seite 4, rechte Spalte, Abschnitt 2 A FR, A, 1306484 (WELEDA) 19. Oktober 1962, siehe Seite 4, rechte Spalte, Abschnitt 2					
The second of th			·		
The second of th	III EINSCHL	AGIGE V	EROFFENTLICHUNGEN"	er Angabe der Mangeblichen Teile"	Setr. Anspruch Nr. 16
DE, A, 2506227 (BUSCHKY) 26. August 11-20; siehe Seite 2, Zeilen 7-14; Anspruch 1; siehe Seite 2, Zeilen 7-14; Anspruch 1; Figur 1A Y US, A, 1421516 (MAESHIMA) 4. Juli 1922, siehe Seite 1, Zeilen 11-20; 67-102 A DE, A, 2853365 (KODAMA) 12. Juni 1980, siehe Seite 11, Abschnitt 2; Seite 12, Abschnitt 3; Seite 14, Abschnitt 3, Abschnitt 1,2; Seite 14, Abschnitt 3 A FR, A, 788821 (POLYSU) 18. Oktober 1935, siehe Seite 3, Zeilen 21-30 A FR, A, 1306484 (WELEDA) 19. Oktober 1962, siehe Seite 4, rechte Spalte, Abschnitt 2	Arr. I		TARAMAN TO THE TARAMA		
DE, A, 2853365 (KODAMA) 12. Juni 1980, siehe Seite 11, Abschnitt 2; Seite 12, Abschnitte 1,2; Seite 14, Abschnitt 3 FR, A, 788821 (POLYSU) 18. Oktober 1935, siehe Seite 3, Zeilen 21–30 FR, A, 1306484 (WELEDA) 19. Oktober 1962, siehe Seite 4, rechte Spalte, Abschnitt 2		DE,	A, 2506227 (BUSCHKY) 26 siehe Seite 2, Zeilen		1-4
Abschnitte 1,2; Seite 14, Abschnitt 3 Abschnitte 1,2; Seite 14, Abschnitt 3 FR, A, 788821 (POLYSU) 18. Oktober 1935, siehe Seite 3, Zeilen 21–30 FR, A, 1306484 (WELEDA) 19. Oktober 1962, siehe Seite 4, rechte Spalte, Abschnitt 2 "Besondere Kategonen von angegebenen Veröffentlichungen". "A Veröffentlichung, die den alligemeinen Stand der Technik delimert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusenen st. der nicht als besonders bedeutsam anzusenen st. der nicht als besonders bedeutsam anzusenen st. der nicht als besonders bedeutsam anzusenen st. veröffentlichung, die genegenden vor nach dem internationalen Anmeidedatum veröffentlicht worden ist. "Veröffentlichung, die gengent ist, einen Pronitässanspruch zweishaht erschnen zu lassen, oder durch die das Veroffentlichung de gengent int. einen Pronitässanspruch zweishaht erschnen zu lassen, oder durch die das Veroffentlichung de gengen eine der durch die das Veroffentlichung die such auf eine mindliche Offenbarung, genanten Veroffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erinnung kann nucht als zeu oder auf erinden seiner der nicht seinen Pronitässanspruch veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Pronitässanspruch veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchten Pronitässanspruch veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchten verben der auf erinner verben von besonderer Bedeutung; die beanspruchten verben der auf erinner verben von besonderer Bedeutung; die beanspruchten verben der auf erinner verben seit erinnen gegenzer: wird und diese Veröffentlichung die sich auf eine minder men er auf erinner verben der	Y		siene Serve ', Tone		1,2,6
FR, A, 788821 (POLYSU) 18. Oktober 1935, siehe Seite 3, Zeilen 21–30 FR, A, 1306484 (WELEDA) 19. Oktober 1962, siehe Seite 4, rechte Spalte, Abschnitt 2 Gesondere Kategonen von angegebenen Veröffentlichungend. Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik deliniert, äber nicht als besonders bedeutsam anzusenen st deliniert, äber nicht als besonders bedeutsam anzusenen st nationalen Anmeidedätum veröffentlicht worden ist einem Oktoment, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeidedätum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeiden genicht küllidert, sondern nur werstenniss des der Erindung ander merhe Friedung zugrundeliegendem verweileihalt erschsinen zu lassen, oder durch die das Verbreitentlichtung- die gegingte ist, einen Prontiätsanspruch zweileihalt erschsinen zu lassen, oder durch die das Verbreitentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchten genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus zu erinder spruchte Erindung kann nicht als ereutung; die beanspruchten genannten Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erindung kann nicht als erentung die beanspruchte Erindung kann nicht als erentung die beanspruchte erinden genanten veröffentlichungen der sit erinden genannten veröffentlichten v	A		Abschnitte 1,2; Seite	14, Abschnitt 3	1,5,7
**Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeidedatum oder dam her internationalen Anmeidedatum oder dam her internationalen Anmeidedatum oder dam internationalen Anmeidedatum oder nach oder mitternationalen Anmeidedatum oder nach oder mitternationalen Anmeidedatum oder nach oder mitternationalen Anmeidedatum oder dam internationalen Anmeidedatum oder internationalen Anmeidedatum	A		A, 788821 (POLYSU) 18. siehe Seite 3, Zeilen	Oktober 1935, 21-30	
Sesondere Kategonen von angegebenen Verortentitionigs. **A* Veröffentlichung, die den altgemeinen Stand der Technik deliniert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusenen ist meiner nationalen Anmeidedatum veröffentlicht worden ist stand mit der Anmeiden der Erfindung zugrundelingenden Finzips oder der ihr zugrundelingenden Theorie angegenation auf des Kernationalen Anmeidedatum veröffentlicht worden ist veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritässanspruch genannten Veröffentlichung delegt werden soll oder die aus genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus gelund) O Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen oberieht **P** Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeidedatum werbeitent worden ist **P** Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeidedatum werbeitent worden ist **P** Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeidedatum werbeitent worden ist **P** Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeidedatum werbeitent worden ist **P** Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeidedatum werbeitent worden ist **P** Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeidedatum werbeitent worden ist **P** Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeidedatum werbeitent worden ist **P** Veröffentlichung, die Mitglied dersetzen Patentlamilie ist **** Veröffentlichung der internationalen Rechercheiten Mitglied dersetzen Patentlamilie ist **** Veröffentlichung der internationalen Rechercheiten Mitglied dersetzen Patentlamilie ist den den ist und mit der Anmeideatum den internationale gedeutung: die beanspruchten Patentlaming der der der der der der der	A	FR,	siene Selve 4,		
1 (t, L, M, M) = = = 1	Tarum	erollentlica pinneri, ab teres Ook auonalen - erollentlick weitelhalt flentlichus anannten innem and ieduhri) rerollentlich frestentlicht frestentlicht frestentlicht channericht ich Sindericht ich Sind	hung, die den angemensternenstellen das jedoch erst am oder nach dem inter- Anmeldedatum veröffentlicht worden ist chung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch erscheinen zu lassen, oder durch die das Ver- ingsdatum einer anderen im Recherchenbericht Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus seren besonderen Grund angegeben ist (wie aus- chung, die sich auf eine mündliche Öffenbarung, zung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen chung, die vor dem internationalen Anmeldeda- nach dem beanspruchten Prioritätsdatum ver- worden ist UNG illusses der internationalen Recherche ⁴	meldedatum deur dam den den ist und mit der Anmeldung zum Verstandnis des der Er Prinzips oder der ihr zugrunde ben ist. "X" Veröffentlichung von besond spruchte Erlindung kann nich rischer Tätigkeit berunend bet "Y" Veröffentlichung von besond spruchte Erlindung kann nich keit berunend betrachtet werd mit einer oder mehreren and ser Kätegone in Verbindung ibindung für einen Fachmann. "8" Veröffentlichung, die Mittglied Absendedatum des internationale. 25. Juni 1982	necht k-sliidlert, sondern mir indum; zugrundeliegenden niegenden Theorie angege- erer Bedeutung; die bezn- tals neu oder auf erfinde- rechtet werden lerer Eedeutung; die bezn- tals auf erfinderischer Täng- sn, went die veroffentlichungen de- peracht, wird und diese Ver- naheliegend ist Gesellt en Patentfamilie ist Rechett enberichts
Europäisches Patentamt	!r:arna	mona's He	I BAAAAA	G.L.M.KKUIDEND	

TERE ANGA	SEN Z	BUA	T 2			242	C31 \ /-	Ť	1 i	1969		1			
A FF	R, A	iet	573 ie \$	153 Seit	(CRU	Zei	(N) 4 Llen	26 - 3	5	1307	,		5		
							R) 27								
A DI	E, A	., :	2308	927	(MAI	ISK)	29.	Augu	st	1974	•				
								_							
BEMERK			THE ANS	POUCH	FN DIE	SICH AL	S NICHT	RECHERO	CHIER	BAR ER	VIESEN H	ABEN "			
echerche gev															
2. Ansprüc so weniq	che Nr ig entspi	echer	weil . daß ein	sie sich ne sinnv	auf Teile olle inter	der inte national	mationale e Recherc	n Anmeld the night	gnicyd Inu g b e	zziehen. Jeführt w	die den vo erden kan	rgeschr n ¹³ , n i in	iebener	n Anford	lerunger
so werlid	entipi	EN B	, dab en	GELNOS	R EINH	штисн	KEIT DER	ERFINOL	JNQ"						ierungen
VI. BEME Die Internation 1. Da der Reche 2. Oa der nation	ERKUNG ionate R r Anmel r Anmel r Anmel r Anmel	scher EN Bi scher sricht serich serich	e erforde auf alle r einige enberich	GELNOS orde hat erlichen recherch der erfor nur au	R EINHI resigns mežitrik iderbare idenichi die Ans	EITLICHI teilt, daß chen Roc n Ansprü n zusätz prüche d	KEIT DER diese inte cherchang iche der in fichen Rec ser interna	ERFINDI emational ebultren eternation charchen stionalen	JNG ¹¹ le Anmi rechtzi zien A	eidung fi eitig enti nmeidun ren recht dung, für	nehrere El ichtet hat. 9. zwitig enti die Gebül	erstrec erstrec echtet h	jen enti kt sich at, ersti zahit wo	der inte reckt sic orden sic	mationa th derim
VL BEME Die Internation 1. De der Reche 2. Oa der nation 1. Der Ar berich	ERKUNG ionale R ionale R ionale R ionale Rec inmeloer int besch	scherriten	e erforde un alle e erford e erford sich dal	GELNOS orde hat erlichen recharch der erfor nt nur au erlichen ner auf d	R EINHI zusätzlit identiche die Ans	chen Rec n Ansprüche d chen Rec chen Rec chen Rec	KETT DER diese inte diese inte che der in dichen Rec ser interna chercheng cher zuert	ERFINDI emational ebuhren eternation charchen eternationalen etern	JNG ¹¹ le Anmi le Anmi le Anmelo le Anmelo nicht n ne Erfir	eidung fi meidig entr meidung fung, für echtzeiti ndung; S	nehrere El ichtet hat. 9- zeitig entr die Gebül g entrichti ie ist in fol	erstrec echtet h uren get et. Der it genden	kt sich at, ersti zahit wo atemati Ansprü	der inte reckt sic orden si onale Ri ichen ei	mationa in der im nd. nami
VL BEME Die Internation 1. De der Reche 2. Da der nation 3. Der Ar berich 4. Da für liche	g entspi IRKUNG ionale R ionale Rac inmeloei hit besch ir alle re- Racnen	SEN BI Ser all scherch serench	El MANi henbeh e erforde suf alle r einige enberich e erford such dal	gel NOS sorde hat erlichen recherch der erlo nt nur au erlichen ner auf d	R EINHI restges rusätzik tierbaret defiche defiche die Ans	chen Rechen Rech	KETT DER diese inte diese inte che der in dichen Rec ser interna chercheng cher zuert	enginen ebühren ternation cherchen tionalen debühren st erwähn	JNG ¹¹ le Anmi le Anmi le Anmele le Anmele nicht n ite Erfir	eldung n eitig entr nmeldun en recht dung, für echtzeit echtzeit	nehrere Er ichtet hat. 9. zwitig entr die Gebül g entracht ie ist in fol	erstrect inchtet haren gez et. Der it genden	kt sich st. ersti zahit wo nternati	der inta reckt sid onale Ri ichen ei	mationa in der im nd. nami echerche rfaßt:
VL BEME VL BEME 1. De der Reche 2. Da der nation 1. Der Ar berich	entspi ir Anmeli ir Anmeli ir Anmeli ir Anmeli ir Anmeli ir alle re- Recher a funsion	EN Bi	e erforde auf alle r einige enberich e erford sich dat illerbare sbürr g	artichen recherchen re	R EINHI riestges zusätzli ilerbaret deliche die Ans zusätzli is in den	chen Rechen Rech	KEIT DER diese inte der in dichen Red Ser interna chen zuers chen zuers chen zuers	enfinole enational enational enational enational enational enational enational	JNG ¹¹ le Anm le Anm le Anmele nicht n tte Erfir	eldung n eitig entr nmeldun en recht dung, für echtzeit echtzeit	nehrere Er ichtet hat. 9. zwitig entr die Gebül g entracht ie ist in fol	erstrect inchtet haren gez et. Der it genden	kt sich st. ersti zahit wo nternati	der inta reckt sid onale Ri ichen ei	mationa in der im nd. nami echerche rfaßt: